

---

Subject: Klinikempfehlung - M (30)

Posted by [Gnebbe](#) on Thu, 02 Feb 2023 14:50:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

- \* Alter: 30
- \* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: Norwood III-Vertex
- \* Geplantes Budget: so viel wie nötig. Ich hatte gehofft nicht mehr als 7000€ ausgeben zu müssen
- \* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Vater mit ca. Norwood 6. Großeltern weiß ich nicht, aber vermutlich sehr ähnlich.
- \* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): Schon sehr früh angefangen (ca. 20), würde es aber als eher langsam einstufen.
- \* HA gestoppt?: Ich denke nicht
- \* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): Nein
- \* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl?: Demirsoy, HLC, Dr. Bicer, Dr. Feriduni, ASMED
- \* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): Nein
- \* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): FUE  
(Zur Info: Dies kann nur ein vorläufiger Wunsch sein. Die Beurteilung obliegt dem Behandler, nicht jede Methode eignet sich für jeden Patientenfall)
- \* Sonstige Infos/Fragen:

Hallo zusammen,

anbei ein paar Bilder meines Haarstatus. Die Bilder sind ca. ein Jahr alt, weil ich seitdem ein Haarteil trage.

Bevor ich mich bei den oben genannten "High-End" Kliniken informiert habe, hatte ich Angebote von Cosmedica und der Vera-Clinic eingeholt. Bei der Veraclinic hatte ich sogar schon einen Termin festgelegt. Nachdem ich aber auf dieses Forum gestoßen bin, habe ich den Termin wieder abgesagt, weil ich ein sehr ungutes Gefühl bekommen habe.

Daher würde ich mich über eine Empfehlung/Einschätzung von den erfahrenen Haartransplantationsexperten in diesem Forum sehr freuen!

Beste Grüße,  
Tobi

---

### File Attachments

1) [20220213\\_135315.jpg](#), downloaded 528 times

---



2) [20220213\\_135321.jpg](#), downloaded 488 times



3) [20220213\\_135328.jpg](#), downloaded 488 times





Subject: Aw: Klinikempfehlung - M (30)  
Posted by [Gnebbe](#) on Thu, 02 Feb 2023 14:52:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hier noch weitere Bilder:

#### File Attachments

---

1) [20220213\\_135336.jpg](#), downloaded 418 times







2) [20220213\\_135724.jpg](#), downloaded 397 times



Subject: Aw: Klinikempfehlung - M (30)  
Posted by [Gnebbe](#) on Thu, 02 Feb 2023 14:53:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Und noch einmal:

#### File Attachments

---

1) [20220213\\_135438-min.jpg](#), downloaded 381 times





Subject: Aw: Klinikempfehlung - M (30)  
Posted by [BHRClinic](#) on Thu, 02 Feb 2023 16:32:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Gnebbe,

schön, dass du den Weg in dieses Forum gefunden hast.

Zu deinem Fall würde ich anhand deiner Fotos unbedingt eine Donorvermessung als Erstes empfehlen.

Über den Ohren kann man eine leichte Miniaturisierung erkennen.

Und für 30Jahre ist dein Haarausfall nicht langsam, er ist schon fortgeschritten und (leider) ist eine Medikation in deinem Fall sicher ratsam wenn du an eine Haartransplantation denkst.

Denn die Tonsur wird sicherlich noch weiter "aufgehen" und auch vorne wird es sicherlich noch ausdünnen.

Hoffe dir ein wenig weitergeholfen zu haben!

Viele liebe Grüße  
Stefan

---

---

Subject: Aw: Klinikempfehlung - M (30)  
Posted by [Gnebbe](#) on Thu, 02 Feb 2023 17:35:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke für die Antwort Stefan!

Wie gehe ich denn am besten vor, wenn ich eine Donorvermessung machen lassen möchte?

Würdest du mir denn grundsätzlich davon abraten?

Falls es aber machbar ist, gibt es Klinikempfehlungen und ist meine Preisvorstellung realistisch?  
Andere Kliniken haben mir typischerweise 4500 Grafts empfohlen - klingt das sinnvoll?

Ist es ratsam, mit einer Medikation bereits vor einer Transplantation anzufangen?

Vielen Dank schon mal!

VG

---

---

Subject: Aw: Klinikempfehlung - M (30)  
Posted by [BHRClinic](#) on Thu, 02 Feb 2023 19:49:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

also eine (richtige!!) Donorvermessung ist definitiv kein Fehler.  
Danach bist du schlauer ob und was Sinn macht in deinem Fall.  
Mit richtig vermessen meine ich nicht nur die Haardichte sondern auch, ganz wichtig, die Miniaturisierung.

Du kannst gerne zu Dr Bisanga zum Vermessen kommen.  
Der finanzielle Aufwand hält sich mit 100€ in Grenzen und du bekommst eine ehrliche Einschätzung.

Auf alle Fälle ist eine Medikation vor der Behandlung ratsam, da dadurch die Haare gestärkt werden können und auch möglicher Shock Loss vermindert/vermieden werden kann.

Viele liebe Grüsse

Stefan

---

---

Subject: Aw: Klinikempfehlung - M (30)  
Posted by [Gnebbe](#) on Fri, 03 Feb 2023 08:39:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Vielen Dank, das werd ich auf jeden Fall in Betracht ziehen.

Gäbe es denn dafür auch Möglichkeiten in Deutschland?

Gibt es denn Bedenken bei der Klinik von Dr. Demirsoy?

Außerdem würde mich interessieren, was man über eine Entnahme mit Mikromotor wissen sollte. Das kann ja einige Kosten einsparen, oder? Gibt es dadurch Nachteile?

VG

---

---

Subject: Aw: Klinikempfehlung - M (30)  
Posted by [Iceman23](#) on Fri, 03 Feb 2023 11:57:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HLC, Demisiroy, Harun!  
Denke mit dem Budget von 7k wirst du womöglich auskommen!

---

---

Subject: Aw: Klinikempfehlung - M (30)  
Posted by [Degen](#) on Fri, 03 Feb 2023 16:46:38 GMT

---



Inzwischen entnehmen nur noch wenige Kliniken manuell, Mikromotor ist absolut gleichwertig. Das gilt natürlich nur bei einem vernünftigen Gerät und einem fähigen Arzt.

---